

Protokoll

AKOR Vorstands- und Beiratssitzung

am 18.05.2022 16.00 – 17.00 Uhr

Teilnehmer:

G. Faber, D. Sallmann, M. Steimann, I. Strohscheer, V. König, C. Lotze, G. Schilling (Protokoll)

Top 1: DGHO:

- Es wird 2 Sitzungen am 07. und 08.10.2022 geben:
- Fatigue und Rehabilitation
- Onkologische und geriatrische Rehabilitation
- laut Mitteilung der Programmvorsitzenden M. Reuss-Borst sind die Sitzungen bereits organisiert, die Referenten eingeteilt
- Für die Mitgliederversammlung des AKOR wird für Sonntag 10:00 – 11:30 ein Raum beantragt (G. Faber)

Top 2: Status Brandbriefe:

- Teure Medikamente:
- wurde versendet an : GBA, Bundesministerium f. Arbeit und Soziales, gesetzl. KK, BMBF
- RS Steimann/Weinbrenner (DRV) hat stattgefunden: Das Vergütungssystem der Rehabilitation wird umstrukturiert (Basiskostensatz + Zusatz f. z.B. VOR, MBOR und für Besonderheiten der Einrichtung unter Einbeziehung von KTLs und Peer Reviews). Es sind keine Verhandlungen mit den Krankenkassen geplant, da keine Einigung zwischen den verschiedenen Rentenversicherern herrscht.
- Text des Brandbriefes wird noch einmal nachgeschärft hinsichtlich einer Änderung des Sozialgesetzes, zuvor Recherche was zu Medikamentenkosten im Sozialgesetzbuch steht.
- Überarbeiteter Brief, in dem es nur um die onkologischen Systemtherapien gehen soll gegen den „Verschiebebahnhof der Kosten zwischen den einzelnen Kostenträgern“ wird noch an alle Mitglieder des Gesundheitsausschuss des Bundestags verschickt sowie an die Fraktionen.
- Eingabe im Bundesärzttetag (Brief bereits durch G. Faber am 20.05.2022 an alle Mitglieder des AKOR zirkuliert)

- Evidenz der onkologischen Rehabilitation
 - Nachfrage bzgl. des Brandbriefs bei Prof. Wörmann im Hauptstadtbüro

Personal in der Rehabilitation

- Wird durch I. Strohscheer und D. Sallmann vorbereitet und vorgebracht.
- Umfrage bzgl. im Ausland ausgebildetem Personal und insb. ärztlichem Personal durch die Charité Berlin, gefördert von der DRV Bund, sollte von allen Angeschriebenen beantwortet werden.
- Thematik soll in der MV diskutiert werden

Top 3: Sozialmedizinische Empfehlungen:

- Fatigue: gerade in der Überarbeitung nach Begutachtung
- Belastungen nach chirurgischen Eingriffen: nicht publikationsfähig
- Lymphödem: Stand wird bei den Autoren erfragt

Top 4: ORTS

- Kick-off Meeting hat als Hybrid in Frankfurt mit reger Beteiligung stattgefunden.
- Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen wurden gegründet und nehmen sukzessive ihre Arbeit auf.

Top 5: Sonstiges:

- Webinar der DGHO zum Thema onkologische Rehabilitation (Referent G. Faber) hatte 40 Teilnehmer und kann noch über die DGHO abgefordert und angesehen werden.
- Die Überarbeitung der S3- LL Schilddrüsenkarzinom und Supportivtherapie läuft mit den gemeldeten Mandatsträgern der AGORS und des AKOR.
- Bislang insgesamt wenig Rückmeldung zur Mitarbeit an LL durch Mitglieder des AKOR. Thematik wird auf der Mitgliederversammlung diskutiert.
- Überarbeitung des Mitgliederverzeichnis des AKOR fast abgeschlossen.
- Vorschlag zu MV als Präsenztreffen im Rahmen der DGHO Jahrestagung und in virtueller Form im Rahmen der DGHO Frühjahrstagung wird per Rundbrief abgestimmt.